



Multiplikatorenreise für SchülerInnen und LehrerInnen nach Weimar und zur Gedenkstätte Buchenwald 23. / 24.11.2011

In Zusammenarbeit mit dem Lehrerfortbildungsinstitut findet im November eine Reise für Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte in die europäische Kulturstadt **Weimar** und die **Gedenkstätte Buchenwald** statt.

Im Juli 1937 lässt die SS auf dem Ettersberg bei Weimar den Wald roden und errichtet ein neues KZ. Mit dem Lager sollen politische Gegner bekämpft, Juden und Sinti und Roma verfolgt und „Gemeinschaftsfremde“, unter ihnen Homosexuelle, Wohnungslose, Zeugen Jehovas und Vorbestrafte, dauerhaft aus dem deutschen „Volkskörper“ ausgeschlossen werden. Nach Kriegsbeginn werden Menschen aus ganz Europa nach Buchenwald verschleppt. Im KZ auf dem Ettersberg und seinen 136 Außenlagern sind insgesamt über 250.000 Menschen inhaftiert. Die SS zwingt sie zur Arbeit für die deutsche Rüstungsindustrie. Schon bald wird Buchenwald zum Synonym für das System der nationalsozialistischen Konzentrationslager. Am Ende des Krieges ist Buchenwald das größte KZ im Deutschen Reich.

Im August 1945 funktioniert die sowjetische Besatzungsmacht das Hauptlager des ehemaligen KZ in eines ihrer Speziallager um. Es werden in ihm vorrangig lokale Funktionsträger der NSDAP, aber auch Jugendliche und Denunzierte interniert.

Teilnehmen können 8-10 Schülerinnen oder Schüler der 9. – 11. Jahrgangsstufe einer Schule mit einer begleitenden Lehrkraft.

Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass der „Holocaust“ bereits im Unterricht angesprochen wurde. Von Seiten der Schulen sollten die Lehrkräfte mitfahren, die diese Thematik mit ihren Schülern anschließend gemeinsam bearbeiten werden. Es gibt begleitende Vor- und Nachbereitungsangebote für die Schüler und Schülerinnen, die in Kooperation mit Manfred Kandsorra, Fachberater am LFI angeboten werden. Für die ReiseteilnehmerInnen sind diese Veranstaltungen verpflichtend, gerne können aber auch ganze Klassenverbände diese Angebote nutzen.

Die Teilnehmerkosten liegen für diese beiden Tage **bei 45,00 € pro Person**. Im Preis enthalten sind:

- die Busfahrt
- Kosten des Programms
- Übernachtung in einer Jugendherberge inklusive Frühstück und Bettwäsche
- Abendessen in der Jugendherberge

Zur weiteren Vorbereitung benötige ich eine formlose Rückmeldung der interessierten Schulen bis zum 12. September 2011. Email: lzpb@nord-com.net, Tel. 0471-45038, Fax. 0471-417342

Programmvorschlag

Mittwoch, 23. November 2011

06:45 Uhr Treffen und Beladen des Busses: Parkplatz hinter dem Hauptbahnhof
(Frühlingsstraße / Ecke Bismarckstraße , Park & Ride Parkplatz)
07:00 Uhr Abfahrt mit dem Bus

*** falls Wetter und Verkehrsverhältnisse mitspielen: **Außenbesichtigung** der Wartburg

ca. 15:00 Uhr Ankunft in Weimar
15:30 Uhr Stadtführung zum Thema „Nationalsozialismus in Weimar“,
ab 17:00 Uhr anschließend Freizeit in Weimar
18:00 Uhr Treffen am Parkplatz und Fahrt zur Jugendherberge „Maxim Gorki“, Zimmerverteilung
Abendessen in der Jugendherberge

Donnerstag, 24. November 2011

Übernachtung und Frühstück in der Jugendherberge
Zimmer reinigen und Übergabe
ca. 09:15 Uhr Abfahrt zur Gedenkstätte Buchenwald
10:00 Uhr Führung in 2 Gruppen, eigene Erkundungen im der historischen Ausstellung
Möglichkeit für einen Mittagsimbiss in der Cafeteria der Gedenkstätte
14:00 Uhr Abreise in Richtung Bremerhaven
ca. 21:00 Uhr Ankunft Parkplatz hinter dem Hauptbahnhof